



Abb. 1/18 | Der Maler den Fiedelnden Tod hinter sich

*Historienmaler des Symbolismus.  
Erzähler im großen Format. Düster.*

**Böcklin**, schweizerischer Maler, Schüler von Schirmer in Düsseldorf, tätig in Weimar, München, der Schweiz und Italien. Gab seiner reichen, von Sage und Dichtung angeregten *Fantasie* in klaren Formen (leuchtkräftigen Farben) Ausdruck. Seine *Gemälde* stellen u. a. südliche Landschaften mit Götter- und Fabelwesen dar, die in der Natur wirkende Kräfte verkörpern. Seine Villen- und Ruinendarstellungen sind von melancholischer Stimmung geprägt, die sich im Spätwerk zu düsterem Ernst steigert. Böcklin verbindet Spätromantik und Symbolismus.

**Arnold Böcklin 1827-1901 Basel**  
Graphit auf Malpapier, 15 x 10 cm, 2008